



LIBAL[®]
digital bauen und betreiben



BIM2FM

Datenmanagement über den gesamten Lebenszyklus

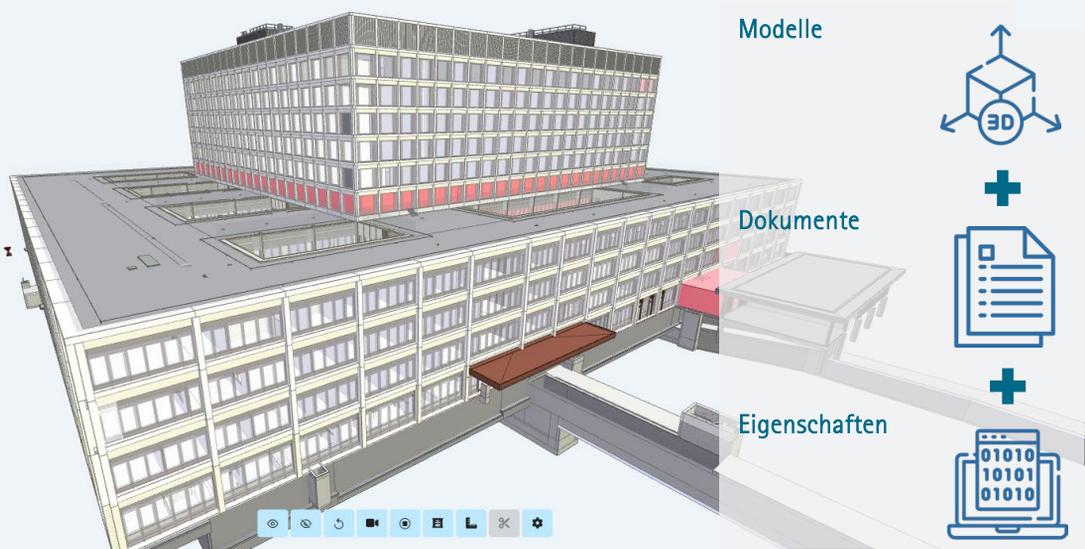
LIBAL[®] Common Data Environment, die CDE des Bauherrn
Informationen aus dem Bau organisieren und als digitaler Zwilling für den Betrieb nutzbar machen.

Als **LIBAL** fokussieren wir uns auf zwei Aufgaben:

- Wir strukturieren den BIM2FM-Prozess mit durchdachten Funktionen. Durch automatisiertes Informationsmanagement entsteht der **digitale Gebäudezwilling**.
- Die daraus entstehende **Single Source of Truth** ist die Voraussetzung für effizientes und rechtssicheres Facility Management komplexer Gebäude und stellt die Schnittstelle zu ERP-, CAFM- und anderen IT-Systemen dar.



- A01 H01
- Stockwerke
- Gewerke und Anlagen
- > 171: Spezialtiefbau: Marti AG
- > 201: Baugrube Gebr.: Huber AG
- > 211: Baumeister: Marti AG
- > 211: Gerüste: Pamo
- > 211: Spitalpumpensumpf: Pharmafilter AG
- > 212: Betonfertigteile Fassade: Element AG
- > 212: Fertignasszellen: Sanika
- > 213: Heliport: Joerimann Stahl AG
- > 228: Storenanlagen: Schenker Storen
- > 230: Elektroanlagen: Burkhalter
- > 233: Leuchten: Zumtobel
- > 240: Gew. Kälteanlage: Hälgi AG
- > 240: Heizungsanlagen: Hälgi AG
- > 240: Lüftungsanlagen: Hälgi AG
- > 250



Kantonsspital Aarau (KSA)

Datenmanagement über den gesamten Lebenszyklus

Der Kunde stellt hohe Anforderungen an Datenorganisation und -integrität. Mit der LIBAL CDE wurde die zentrale Datenplattform eingeführt, welche ein lückenloses Datenmanagement über Lebenszeit ermöglicht, einen digitalen Zwilling erzeugt und die Facility Management-Prozesse (BIM2FM) optimiert. Die CDE wird hier in einem Public-Cloud-Umfeld betrieben. Das Projekt umfasste folgende Schwerpunkte:

- **Anforderungsmanagement:** Bereitstellung des LIBAL Information Delivery Planers IDP (EIR-Tool): Die vollständige Beschreibung der Informationsanforderungen an Modelle aber auch Dokumente und Eigenschaften wurde realisiert. Informationslieferprozesse mit allen Planern und Unternehmern sowie die Qualitätssicherung werden so sichergestellt.
- **Taskmanagement:** Zur Steuerung der Informationslieferungen von Planern und Unternehmern wird das LIBAL-Taskmanagement auf Basis des IDP genutzt, um Modelle, Dokumente und relevante Daten strukturiert zu sammeln und zu prüfen.
- **Smart Data Service (SDS):** Mittels des LIBAL SDS werden Daten strukturiert, für die spätere Verwendung aufbereitet, was automatisierte FM-Prozesse ermöglicht.
- **Datenbereitstellung aus verschiedenen Quellen:** Informationen werden aus IFC, COBie, Listen und direkter Dateneingabe im LIBAL-Taskmanagement konsolidiert und anhand der IDP-Vorgaben strukturiert. Alle Informationen werden innerhalb der CDE in **einer** gemeinsamen Datenbank gespeichert, was für die Kommunikation mit FM- oder ERP-Systemen von großem Vorteil ist.
- **Qualitätssicherung:** Mithilfe des IDP und des LIBAL IDS Model Checkers wurden Modelle gemäß den festgelegten Standards und Anforderungen geprüft und nach der so möglichen Qualitätsprüfung freigegeben.
- **Integration von Waveware:** die Erstellung des lückenlosen digitalen Zwillings und die Entwicklung der bidirektionalen Schnittstelle zu Waveware werden konsistente und stets aktuelle Daten bereitgestellt, die die Informationsanforderungen über den Lebenszyklus abdecken und effiziente FM-Prozesse erlauben.
- **Systemkonzept mit Test- und Produktivumgebung:** die klare Trennung zwischen einer Test- und Produktivumgebung ermöglichte die Prüfung der Systemstabilität und die Systemoptimierung vor Freischaltung der Produktivversion.
- **Qualifikation und Einbindung des Projektteams:** Mitarbeiter aus den Unternehmen wurden bzgl. dem Umgang mit LIBAL trainiert und Berechtigungen wurden nach vereinbarten Rollen vergeben.

- BGF 110.000 m²
- 250 IFC Modelle
- 2.950.000 Komponenten
- Anforderungsmanagement mit Planern und Unternehmern
- Informationslieferprozesse
- Bidirektionale Schnittstelle mit CAFM-System
- Lifecycle Data Management



LIBAL[®]
digital bauen und betreiben